

# Vier Hundeführer bei deutschen Titelkämpfen

4.9.02

## Drei große Prüfungen für Mitglieder des Heuwinkler Vereins

**Iffeldorf** – Drei große Prüfungen hielten die Mitglieder des Iffeldorfer Hundesportvereins Heuwinkl in den vergangenen Wochen auf Trab. Das Ergebnis: Vier Hundeführer fahren zur deutschen Meisterschaft – Peter Scherk, Florian Knabl, Michael Manhart und Sieglinde Eder. Außerdem holte sich Lisa Scherk den oberbayerischen Jugendtitel.

Anfang Juli war die neunjährige Lisa Scherk mit Florian Knabl und Hubert Kinatender zur Kreisauscheidung nach Partal bei Schrobenhausen gefahren. Für die jüngste Hundeführerin des Iffeldorfer Vereins war es ein überaus erfolgreiches Turnier. In der Fährte erreichte sie mit „Hilde vom Roten Falken“ die Traumnote von 100 Punkten. Im Schutzdienst erhielt sie 94 Punkte. Nur in der Unterordnung fehlte noch die strenge Hand. Aber 83 Punkte reichten Lisa Scherk für den Titel der oberbayerischen Jugendmeisterin.

Florian Knabl, der mit „Apollo von Carthago“ das erste Jahr an größeren Veranstaltungen teilnimmt, qualifizierte sich wie Hubert Kinatender mit Lobo für die bayerische Meisterschaft. Diese fand



**Siegreiche Heuwinkler Hundesportler: Florian Knabl mit Apollo, Michael Manhart mit Aika, Peter Scherk mit Lola und Lisa Scherk mit Hilde (von links).**

Foto: Steibli

Ende August in Dietenhofen bei Nürnberg statt. Florian Knabl kam wohl seine Arbeit als Schutzdiensthelfer bei nationalen Turnieren zugute. Er hatte die nötige Ruhe, der Hund die richtige Verfassung. Die Belohnung: Platz drei. Peter Scherk, ein weiterer Vertreter des Iffeldorfer Vereins,

schaffte mit Lola Rang sechs. Eine Sitzübung war nicht gelungen. In der Unterordnung kam er so „nur“ auf 93 Punkte. Dennoch reichte es für die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft in Meppen.

Neben ihm und Florian Knabl werden auch Michael Manhart und Sieglinde Eder

nach Meppen fahren. Da sie sich bereits für die Sichtung zur Weltmeisterschaft qualifiziert haben, sind sie bei den deutschen Titelkämpfen gesetzt. Diese Sichtung hatte vor der Bayern-Meisterschaft stattgefunden. Aus Heuwinkl nahmen Michael Manhart mit „Aika der Sonne entgegen“, Sieglinde Eder mit „Gipsy vom Bösen Buben“ und Peter Scherk mit „Lola vom Roten Falken“ teil.

Während Gipsy einen schlechten Tag erwischt hatte, machte sich bei Peter Scherks Lola der Trainingsrückstand nach einer Wirbelsäulen-Operation bemerkbar. So kamen beide auf Platz 8. Das reichte zwar nicht für die Weltmeisterschaft des FCI, aber für die der Belgischen Schäferhunde im nächsten Jahr. Da der Malinois-Club in Belgien dann 100 Jahre alt wird, freut sich Peter Scherk auf eine besondere Veranstaltung.

Heuwinkl wird dennoch Mitte September bei der FCI vertreten sein. In Baunatal startet Michael Manhart, der mit Aika in der Fährte 100 Punkte, in der Unterordnung 94 Punkte und im Schutzdienst 93 Punkte erreicht und Platz 3 belegt hat. ■ stb